49 / 21. Oktober 2026

Protokoll der Delegiertenversammlung vom Mittwoch, 21. Oktober 2026

Zeit: 19.30 Uhr

Ort: **Primarschule Steinmaur/Mehrzwecksaal**
Hauptstrasse 17, 8162 Steinmaur

Traktanden:

1. Begrüssung
2. Protokoll der Delegiertenversammlung vom 8. April 2026
3. Geschäftsbericht 2025/2026
4. Budget 2027
5. Finanz- und Aufgabenplan 2027 - 2030
6. Wahl 3. RPK-Mitglied für die Amtsperiode 2026 – 2030
7. Antrag zur Mietvertragserneuerung an der Biologiestrasse 11
8. Anfragen gem. §17 des Gemeindegesetzes/Art. 25 der SZV-Statuten
9. Verschiedenes
   a) Informationen aus dem Vorstand
   b) Informationen aus dem Schulpsychologischen Beratungsdienst
   c) Informationen aus der Logopädie und der Psychomotorik
   d) Vorstellung der neuen SZV-Mitarbeitenden

Vorsitz: Regina Gerber, Präsidentin

Protokoll: Matthias Odermatt, Leitung Verwaltung

Anwesende: 28 stimmberechtigte Delegierte (gemäss Präsenzliste/siehe Anhang), die 21 der insgesamt 22 Verbandsgemeinden repräsentieren, 4 Vorstandsmitglieder, Harry Sprecher/Präsident der RPK sowie 1 RPK-Mitglied, die Stellenleitung des Schulpsychologischen Beratungsdienstes, die Stellenleitung Logopädie/Psychomotorik und 8 Gäste.

Entschuldigt: Barbara Franzen/PS Schule Wehntal, Ramona Kappeler/PS Neerach, Roya Metzler/PS Niederglatt, Roland Schiesser/PS Rümlang, Gabriela Senn/Sek Schule Wehntal

Unentschuldigt: -

Als Stimmenzählerin hat sich Monika Wirth von der Primarschule Bachs zur Verfügung gestellt. Sie wird durch die Delegierten einstimmig in dieser Funktion bestätigt.

Traktandum 1: Begrüssung Nach einer kurzen Vorstellungsrunde des Vorstands und der Stellenleitenden eröffnet die Präsidentin Regina Gerber die Delegiertenversammlung. Sie heisst alle Anwesenden im Mehrzwecksaal der Primarschule Steinmaur herzlich willkommen und bedankt sich bei Eliane Sala für die Gastfreundschaft. Die Präsidentin stellt fest, dass die Einladung sowie die Unterlagen zur DV termingerecht verschickt wurden. Die amtliche Publikation ist innerhalb der gesetzlichen Frist auf der Website des Sonderpädagogischen Schulzweckverbands Dielsdorf erfolgt.	

Anschliessend nimmt Regina Gerber mittels PowerPoint-Folie die Rechtsmittelbelehrung vor: • **Einwände** wegen Verletzung der politischen Rechte müssen an der aktuellen Delegiertenversammlung angebracht werden. • **Rekurs in Stimmrechtssachen** (VRG § 21a Abs. 2) Mit Rekurs kann die Verletzung der politischen Rechte und ihre Ausübung gerügt werden. Eine Person, die an der Versammlung teilgenommen hat, kann nur dann Rekurs in Stimmrechtssachen erheben, wenn sie die Verletzung schon in der Versammlung gerügt hat. Ein Rekurs ist innert 5 Tagen von der Veröffentlichung an gerechnet beim Bezirksrat Dielsdorf einzureichen. • **Rekurs wegen Rechtsverletzungen usw.** (VRG §§ 19, 20 und 22) Rekurse wegen Rechtsverletzungen, unrichtiger oder ungenügender Feststellung des Sachverhalts sowie Unangemessenheiten der angefochtenen Anordnung sind innert 30 Tagen von der Veröffentlichung an gerechnet beim Bezirksrat Dielsdorf einzureichen.	Rechtsmittelbelehrung
Nachdem sich die Präsidentin vergewissert hat, dass keine Änderungen zur Traktandenliste beantragt werden, genehmigen die Delegierten die Traktandenliste mit grossem Mehr.	Traktandenliste genehmigt
Traktandum 2: Protokoll der Delegiertenversammlung vom 8. April 2026 Das Protokoll der Delegiertenversammlung vom 8. April 2026 wird mit grossem Mehr genehmigt.	Protokoll der DV vom 8. April 2026 abgenommen und genehmigt
Traktandum 3: Geschäftsbericht 2025/2026 Der Geschäftsbericht 2025/2026 wurde den Delegierten elektronisch auf der Website des SZV zur Verfügung gestellt. Die Präsidentin dankt allen Verfasserinnen und Verfassern für die interessanten Beiträge. Der Geschäftsbericht 2025/2026 wird von den Delegierten mit grossem Mehr zur Kenntnis genommen.	Geschäftsbericht 2025/2026 zur Kenntnis genommen
Traktandum 4: Budget 2027 Der Finanzvorstand Gaetano Bisaz erläutert das Budget 2027 anhand einer ausführlichen PowerPoint-Präsentation: Über den gesamten SZV ergeben sich im kommenden Geschäftsjahr 2027 Mehrausgaben insbesondere für die volle Stellenbesetzung bei 3'894 Stellenprozent (einschliesslich der zu erwartenden Lohnentwicklungen und dem prognostizierten Teuerungsausgleich) sowie höheren Ausgaben für Rechtsberatungen bei fachspezifischen Fragestellungen und die vollen Nutzungsgebühren für die CMI-Software zur elektronischen Datenverwaltung.	Budget 2027 genehmigt

51 / 21. Oktober 2026

Zum Budget der Verwaltung
Grundsätzlich präsentiert sich das Budget 2027 – mit wenigen Ausnahmen – unverändert, wobei auch im kommenden Jahr mit externen Partnerfirmen in den Bereichen „Organisationsentwicklung", „Finanzen" und „Datenschutz" zusammengearbeitet werden soll. Aufgrund des anhaltend tiefen Zinsniveaus wird im 2027 zudem erneut auf eine Festgeldanlage verzichtet.
Aufgrund der kontinuierlichen Erweiterung der Büroräumlichkeiten an der Biologiestrasse 11 übersteigt der damit verbundene Reinigungsaufwand inzwischen die Kapazität der bisherigen Mitarbeitenden, weshalb künftig eine externe Firma mit der Reinigung beauftragt wird. Diese neue Kooperation hat für die Verwaltung einen jährlichen Mehraufwand von rund CHF 3'000.00 zur Folge – bietet jedoch auch einige Vorteile (z. B. hinsichtlich Ferienvertretung, günstigem Einkauf von Reinigungs- und Verbrauchsmaterial, etc.).

Zum Budget des Schulpsychologischen Beratungsdienstes
Das Pensum der SPBD-Administration wird innerhalb des genehmigten Stellenetats im kommenden Jahr 2027 um 10%, das Pensum der Schulpsychologie um 60% erhöht. Zudem sollen mit der Unterstützung von zwei Stellvertretungen während 3 bzw. 4 Monaten die Wartefristen weiter reduziert werden. Zusätzlich sind je eine Paraktikums- bzw. Assistensstelle à 6 Monate berücksichtigt.
Die Bereitschaft der Mitarbeitenden zur Fort- und Weiterbildung, ist ein wesentlicher Aspekt der Qualitätssicherung des SZV: Nebst den regulären Weiterbildungsbeteiligungen sind beim SPBD im kommenden Jahr zusätzlich weiterführende Beteiligungen an 3 CAS, 1 DAS sowie 2 MAS vorgesehen.
Identisch dem Budget der Verwaltung, hat die neue Kooperation mit einer externen Reinigungsfirma auch auf die Ausgaben des SPBD einen Einfluss: Gegenüber der bisherigen Lösung entsteht dadurch ein Mehraufwand von rund CHF 12'000.00/Jahr.

Zu den Budgets der Psychomotorik und der Logopädie
Bei beiden Budgets bestehen – nebst der erwähnten Nutzung der CMI-Software zur elektronischen Datenverwaltung – keine nennenswerten Veränderungen oder Mehrausgaben gegenüber Vorjahr.

Im Budget 2027 wird der Gesamtaufwand auf **CHF 7'100'070.00** veranschlagt – der Ertrag vor Kostenverteilung auf **CHF 78'483.00**. Daraus ergibt sich ein Aufwandsüberschuss von **CHF 7'021'587.00** zu Lasten der Verbandsgemeinden.

Der SZV-Vorstand hat das Budget 2027 an seiner Sitzung vom 22. Juni 2026 genehmigt; die RPK an ihrer Sitzung vom 24. Juni 2026. Der Vorstand sowie Harry Sprecher/Präsident der RPK empfehlen den Delegierten, das Budget 2027 zu genehmigen.

Nach der Beantwortung von vereinzelten Fragen genehmigen die Delegierten das Budget 2027 mit grossem Mehr.

52 / 21. Oktober 2026

Traktandum 5: Finanz- und Aufgabenplan 2027 - 2030 Der Finanz- und Aufgabenplan (FAP) 2027 – 2030 wurde für die kommenden 4 Jahre erstellt. Der Personalaufwand wurde aufgrund der generellen Kostenentwicklung gemäss Prognosen des Gemeindeamtes berücksichtigt. Daneben wurden beim SPBD ab 2028 erstmals CHF 20'000.00 für den Einsatz von künstlicher Intelligenz berücksichtigt. Gaetano Bisaz hält fest, dass sich die Prognosen aufgrund der laufenden Geschäfte und der festgelegten Strategie für die neue Legislaturperiode ändern werden und der FAP als „Blick in die Glaskugel" betrachtet werden muss. Die Delegierten nehmen den FAP 2027 – 2030 mit grossem Mehr zur Kenntnis.	FAP 2027 – 2030 zur Kenntnis genommen
Traktandum 6: Wahl 3. RPK-Mitglied für die Amtsperiode 2026 - 2030 Vor der Frühlings-DV vom 8. April 2026 konnte erst sehr kurzfristig ein interessierter Nachfolger für Daniel Schmitz gefunden werden, weshalb die Wahl des neuen RPK-Mitgliedes auf die Herbst-DV 2026 verschoben wurde. **Wahl neues RPK-Mitglied** Zur Vervollständigung der RPK stellt sich Vincenzo Marino aus Niederglatt zur Wahl. Nachdem er sich den Delegierten kurz vorgestellt hat, wählen ihn diese für die Legislatur 2026 – 2030 einstimmig in die RPK.	Wahlen Legislatur 2026 -2030: Vincenzo Marino als RPK-Mitglied gewählt
Traktandum 7: Antrag zur Mietvertragsverlängerung (01.01.2028 – 31.12.2030) an der Biologiestrasse 11 in Dielsdorf Der befristete Mietvertrag zwischen dem Sonderpädagogischen Schulzweckverband Dielsdorf und der WF Dielsdorf AG für die Büroräumlichkeiten (inkl. Parkplätze) an der Biologiestrasse 11, 8157 Dielsdorf endet am 31. Dezember 2027. Obwohl die Liegenschaft in die Jahre gekommen ist und die Anforderungen an die SPBD-Büros für professionelle Abklärungen/Beratungen nicht vollumfänglich erfüllt werden, soll vorläufig am bestehenden Standort festgehalten werden. So bleibt weiterhin Zeit, um eine passende Alternative zu finden. Hierzu bittet Regina Gerber die Delegierten um aktive Mithilfe: Sofern Kenntnis zu verfügbaren Mietobjekten besteht, dankt der Vorstand für eine Kontaktaufnahme. Damit vorerst Planungssicherheit besteht, beantragt der SZV-Vorstand, der Mietvertragsverlängerung mit der WF Dielsdorf AG zu den nachfolgenden Konditionen zuzustimmen, wobei die damit einhergehenden Kosten gemäss Einschätzung des Gemeindeamtes, Abteilung Gemeindefinanzen, als neu und einmalig zu betrachten sind und die Finanzkompetenz hierfür bei der Delegiertenversammlung liegt: **Finanzielle Auswirkung:** ☐ Keine Kostenfolge | ☒ Wiederkehrende Kosten pro Jahr: CHF 115'194.00 (Stand 24.09.2026) | ☒ Gesamtkosten über 3 Jahre (neu/einmalig): **CHF 345'582.00** Die Delegierten genehmigen die Mietvertragsverlängerung zu den vorgenannten Konditionen als neue, einmalige Kosten mit grossem Mehr.	Erneuerung Mietvertrag an der Biologiestrasse 11 in Dielsdorf für weitere 3 Jahre genehmigt

53 / 21. Oktober 2026

Traktandum 8: Anfragen gem. §17 des Gemeindegesetzes/Art. 25 der SZV-Statuten

Die Präsidentin gibt bekannt, dass innerhalb der vorgegebenen Frist (gem. Art. 25 der SZV-Statuten bis 15 Tage vor der Delegiertenversammlung) keine Anfragen gem. §17 des Gemeindegesetzes bzw. Art. 25 der SZV-Statuten eingegangen sind.

Traktandum 8: Verschiedenes

a) Informationen aus dem Vorstand

Die Vizepräsidentin Tanja Berger erläutert den Delegierten die strategischen Ziele, die in Zusammenarbeit mit einem externen Berater im Rahmen der SZV-Organisationsentwicklung erarbeitet wurden. Die Roadmap 2026 – 2030 präsentiert sich demnach wie folgt:

Jahr	Schwerpunkte
2026 – Fundament	Organisatorische Grundlagen SZV schaffen
2027 – Strukturen	Rechtsgrundlagen überarbeiten Führungsorganisation definieren Verwaltung stärken Digitale Transformation vorbereiten
2028 – Wirkung	Geplante organisatorische und digitale Massnahmen umsetzen IKS ausbauen
2029 – Konsolidierung	Angebot weiterentwickeln Wirkungsmessung Überprüfung Zielzustand
2030 – Evaluation	Strukturen, Prozesse, Räume und Angebot auf Passung prüfen Zielbild 2031 – 2035 entwickeln

Der daraus abgeleitete Nutzen für die Verbandsgemeinden besteht in einer verlässlichen Organisation, in der die Strukturen, Prozesse und Zuständigkeiten geklärt sind, in mehr Transparenz über den Einsatz der zur Verfügung gestellten Mittel sowie einem bedarfsgerechten Angebot, welches laufend weiterentwickelt wird.

Die aus der Roadmap abgeleiteten Schwerpunkte für das kommende Geschäftsjahr 2027 ergeben sich wie folgt:

Handlungsfeld	Geplante Projekte
Führung und Organisation	Rechtsgrundlagen erstellen / überarbeiten Stellenbeschriebe und Zuständigkeiten definieren Vorstand strategisch ausrichten Kompetenzmatrix erstellen
Verwaltung und Ressourcen	Stärkung der Verwaltung
Digitale Transformation und Sicherheit	Projekt Datenschutz und Informationssicherheit aufgleisen ICT und digitale Abläufe weiterentwickeln KI-Leitlinie erarbeiten
Kommunikation	Kommunikationskonzept erstellen Information Delegierte

54 / 21. Oktober 2026

b) Informationen aus dem Schulpsychologischen Beratungsdienst

Da einige neue Delegierte an der Versammlung teilnehmen, stellt Sarah Becker, Stellenleitung SPBD, den Schulpsychologischen Beratungsdienst kurz vor: Der SPBD ist eine unabhängige Anlaufstelle für Beratung, Abklärung, Intervention und Prävention, die Kinder in ihrer psychischen Gesundheit und Entwicklung unterstützt und Eltern, Schule sowie Fachpersonen bei der Suche nach geeigneten Lösungen begleitet. Er bietet niederschwellige, frühzeitige Beratungen sowie aufwändigere Abklärungen bei komplexen Fragestellungen an, arbeitet interdisziplinär mit weiteren Fachstellen zusammen und empfiehlt passende Massnahmen für Schule und Elternhaus. Die Qualität der Arbeit wird durch fachliche Standards, interdisziplinäre Vernetzung, kontinuierliche Weiterentwicklung und eine enge Zusammenarbeit im Team sichergestellt, woraus für die Verbandsgemeinden ein hoher Nutzen entsteht.

Daneben berichtet Sarah Becker aus dem Tagesbetrieb: Derzeit sind alle Stellen innerhalb des genehmigten Stellenetats besetzt. Ziel ist nun, Abläufe und Prozesse zu optimieren, damit die Wartefristen über alle Verbandsgemeinden auf 2 bis 3 Monate gesenkt werden können. Sie macht die Delegierten insbesondere auf das Verhältnis der Anzahl Abklärungs- und Beratungsaufträge aufmerksam, die sich nahezu identisch präsentieren. Tatsache ist jedoch, dass Abklärungsaufträge rund dreimal so viel Zeit in Anspruch nehmen, wie Beratungsaufträge. Demnach liegt enorm viel Potenzial in einer sorgfältigen Auftragsklärung, damit Beratungsaufträge nach Möglichkeit priorisiert werden können.

Sarah Becker verweist zudem auf die SZV-Webseite, auf welcher ausführliche Informationen zum SPBD und seinem Angebot publiziert sind.

c) Informationen aus der Logopädie/der Psychomotorik

Auch Leonie Walker, Stellenleitung Logopädie/Psychomotorik, stellt ihre beiden Fachbereiche kurz vor: Die Psychomotorik und die Logopädie des Sonderpädagogischen Schulzweckverbands Dielsdorf unterstützen Kinder und Jugendliche bei Schwierigkeiten in der Bewegungs- und Wahrnehmungsentwicklung sowie in der Sprach- und Kommunikationsentwicklung. Durch Beratung, Abklärung, Therapie und Prävention werden individuelle Ressourcen gestärkt, Entwicklungsprobleme möglichst früh erkannt und die schulische sowie persönliche Entwicklung gefördert. Dabei arbeiten die Therapeutinnen eng mit Eltern, Lehrpersonen und weiteren Fachstellen zusammen, um geeignete Fördermassnahmen zu planen und umzusetzen. Auch Leonie Walker weist insbesondere auf die zahlreichen Vorteile für die Verbandsgemeinden hin, die - aufgrund der Grösse des Teams - unter anderem von einer gut funktionierenden Stellvertretungsregelung, einem nachhaltigen Wissenstransfer oder der Nachwuchsförderung profitieren.

Aus dem Tagesbetrieb berichtet Leonie Walker, dass derzeit die Erweiterung der Leitungsstruktur aufgebaut und koordiniert wird. Obwohl alle bestellten Lektionen für das laufende Schuljahr abgedeckt werden können, sieht sich das Team zunehmend mit einem kurzfristigen Bedarf an Logopädielektionen konfrontiert, der – wenn immer möglich – abgedeckt wird. Nachdem sich die Teams der Logopädie und der Psychomotorik im vergangenen Schuljahr mit der Evaluation der soweit umgesetzten Qualitätsleitsätze auseinandergesetzt hat, liegt der Schwerpunkt im laufenden Schuljahr 2026/2027 in der administrativen Arbeit (einschliesslich der digitalen Aktenablage mit der CMI-Software). Daneben soll interdisziplinäre Zusammenarbeit der Therapie mit dem SPBD weiter ausgebaut und/oder vertieft werden.

55 / 21. Oktober 2026

Die Qualitätsleitsätze der Psychomotorik/der Logopädie sind:



d) Vorstellung der neuen SZV-Mitarbeitenden

Folgende Mitarbeitenden haben im laufenden Jahr 2026 neu ihre Tätigkeit beim SZV begonnen – Regina Gerber heisst die neuen Kolleginnen herzlich willkommen und freut sich auf die gemeinsame Zusammenarbeit:

Alessandra Di Giallonardo	Teamleitung Logopädie/Stv. Stellenleitung LOGO/PMT
Nathalie Deflorin	Logopädin
Flavia Läuppi	Logopädin in Ausbildung
Alexandra Lehmann	Logopädin
Vanessa Toggweiler	Logopädin in Ausbildung
Anai Fernández	Schulpsychologin
Eileen Stephan	Schulpsychologin
Silvia Blattner	SPBD-Administration (ab 1. Januar 2027)

Die nächste DV findet am **Mittwoch, 14. April 2027** an der Primarschule Weiach statt.

Weitere Termine sind:

Herbst-DV 2027 an der Primarschule Dielsdorf:	Mittwoch, 27. Oktober 2027
Frühlings-DV 2028 an der Sekundarschule eduzis:	Mittwoch, 5. April 2028

56 / 21. Oktober 2026

Beschwerden gegen die Versammlungsführung oder eine Verletzung der politischen Rechte müssen, damit sie Gültigkeit erlangen, spätestens am Ende der Delegiertenversammlung angemeldet werden, damit ein allfälliger Rekurs innert 5 Tagen beim Bezirksrat Dielsdorf eingereicht werden kann. **Zur Geschäftsführung und zur Durchführung der Versammlung gibt es keine Einwände.**	
Die Präsidentin verweist weiter auf das Recht zur Protokolleinsicht und auf die Rechtsmittel zur Anfechtung der gefassten Beschlüsse gemäss den gesetzlichen Bestimmungen. Eine allfällige Anfechtung ist innert 30 Tagen nach Beginn der Auflage beim Bezirksrat Dielsdorf einzureichen.	
Regina Gerber bittet die Stimmenzählerin Monika Wirth darum, das Protokoll spätestens am Dienstag, 27. Oktober 2026 in der Verwaltung des SZV zu unterschreiben. Das Protokoll liegt ab Mittwoch, 28. Oktober 2026 in der Verwaltung des Sonderpädagogischen Schulzweckverbandes in Dielsdorf auf und wird gleichzeitig auf der SZV-Website **www.schulzweck.ch** publiziert. **Mit diesen Worten schliesst Regina Gerber die Delegiertenversammlung und bedankt sich bei allen Anwesenden für das zahlreiche Erscheinen sowie das entgegengebrachte Vertrauen.**	

Ende der Sitzung: 20:40 Uhr

Dielsdorf, 26. Oktober 2026

Die Präsidentin:	**Der Protokollführer:**	**Die Stimmenzähleinn:**
Regina Gerber	Matthias Odermatt	Monika Wirth/PS Bachs

Sonderpädagogischer Schulzweckverband Dielsdorf
Schulpsychologie • Psychomotorik • Logopädie

Delegiertenversammlung vom 21. Oktober 2026

Primarschule Steinmaur/Mehrzwecksaal, Hauptstrasse 17, 8162 Steinmaur

PRÄSENZLISTE

Delegierte der Primarschulgemeinden
(Evtl. Änderungen mit Adresse und Tel. angeben)

Primarschulgemeinde:	Name:	
Bachs	Monika Wirth	
Boppelsen	Myriam Baumgartner	
Buchs	Ursula Wettstein	
Buchs	Katja Zürcher	
Dällikon	Carola Forster	
Dänikon-Hüttikon	Janine Gomes	
Dielsdorf	Rahel Kobler	
Dielsdorf	Nina Lüscher	
Neerach	Ramona Kappeler	entschuldigt: Krankheit in der Fam
Niederglatt	Irene Volkart	
Niederglatt	Roya Metzler	entschuldigt: Krankheitsfall in der Familie
Niederhasli	Marion Halter	
Niederhasli	Sonia Hässig-Masnari	
Niederhasli	Fiona Hemmi	
Oberglatt	Miriam Agha	
Oberglatt	Patrick Kunz	
Otelfingen	Claudia Hess	
Regensberg	Nicole Hofmann	
Rümlang	Sarah Ebnöther	
Rümlang	Roland Schiesser	entschuldigt (krank)
Schule Wehntal	Magdalena Latzer	
Schule Wehntal	Barbara Franzen	entschuldigt: Schulanlass
Stadel	Sylvia Cadosch	
Steinmaur	Eliane Sala	
Weiach	Melanie Bossert	

Sonderpädagogischer Schulzweckverband Dielsdorf
Schulpsychologie • Psychomotorik • Logopädie

Delegiertenversammlung vom 21. Oktober 2026

Primarschule Steinmaur/Mehrzwecksaal, Hauptstrasse 17, 8162 Steinmaur

PRÄSENZLISTE

Delegierte der Sekundarschulgemeinden
(Evtl. Änderungen mit Adresse und Tel. angeben)

Sekundarschulgemeinde:	Name:	
Dielsdorf-Regensberg-Steinmaur	Marcel Merlo	
Niederhasli-Niederglatt	Claudia Haldi	
Niederhasli-Niederglatt	Philippe Huwyler	
Unteres Furttal	Stefanie Marti	
Rümlang-Oberglatt	Tamara Berglas	
Rümlang-Oberglatt	Gertraud Eiholzer	
Schule Wehntal	Gabriela Senn	
Stadel	Regula Meierhofer	entsch: beruft. Vorpfl.